

**9. Januar - nach dem Epiphaniastag**

*Die Herrlichkeit Christi*

Die Finsternis vergeht und das wahre Licht scheint jetzt.

*1. Johannes 2,8b*

**Eröffnung**

[*Zum Entzünden einer Kerze: Über dir geht auf der HERR und seine Herrlichkeit erscheint über dir. (Jes 60,2)*]

Gott + gedenke mein nach deiner Gnade.

[*R*] Herr, erhöre mich mit deiner treuen Hilfe.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

[*R*] wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

**Psalm 34** (eg 718) *Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist.*

Ich will den Herrn loben allezeit; \*

sein Lob soll immerdar in meinem Munde sein.

Meine Seele soll sich rühmen des Herrn, \*

dass es die Elenden hören uns sich freuen.

Preiset mit mir den Herrn \*

und lasst uns miteinander seinen Namen erhöhen!

Als ich den Herrn suchte, antwortete er mir \*

und errettete mich aus aller meiner Furcht.

Die auf ihn sehen, werden strahlen vor Freude, \*

und ihr Angesicht soll nicht schamrot werden.

Als einer im Elend rief, hörte der Herr \*

und half ihm aus allen seinen Nöten.

Der Engel des Herrn lagert sich um die her, \*

die ihn fürchten, und hilft ihnen heraus.

Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist \*

Wohl dem, der auf ihn trauet!

Fürchtet den Herrn, ihr seine Heiligen! \*

Denn die ihn fürchten, haben keinen Mangel.

Reiche müssen darben und hungern; \*

aber die den Herrn suchen, haben keinen Mangel an irgendeinem Gut.

Wenn die Gerechten schreien, so hört der Herr \*

und errettet sie aus all ihrer Not.

Der Herr ist nahe denen, die zerbrochenen Herzens sind, \*

und hilft denen, die ein zerschlagenes Gemüt haben.

Der Gerechte muss viel erleiden, \*

aber aus alledem hilft ihm der Herr.

Der Herr erlöst das Leben seiner Knechte, \*

und alle, die auf ihn trauen, werden frei von Schuld.

*oder Psalm 149 (tz:b 453)*

**Lesung** *Epheser 4, 17-24*

So sage ich nun und bezeuge in dem Herrn, dass ihr nicht mehr leben dürft, wie die Heiden leben in der Nichtigkeit ihres Sinnes. Ihr Verstand ist verfinstert, und sie sind entfremdet dem Leben, das aus Gott ist, durch die Unwissenheit, die in ihnen ist, und durch die Verstockung ihres Herzens. Sie sind abgestumpft und haben sich der Ausschweifung ergeben, um allerlei unreine Dinge zu treiben in Habgier. Ihr aber habt Christus nicht so kennengelernt; ihr habt doch von ihm gehört und seid in ihm unterwiesen, wie es Wahrheit in Jesus ist. *Legt von euch ab den alten Menschen mit seinem früheren Wandel, der sich durch trügerische Begierden zugrunde richtet. Erneuert euch aber in eurem Geist und Sinn und zieht den neuen Menschen an, der nach Gott geschaffen ist in wahrer Gerechtigkeit und Heiligkeit.*

**Betrachtung**

\* **Lied** Hilf Herr Jesu, lass gelingen (*eg 61 in Auswahl*)

\* **Lobpreis** - *Christus das Ebenbild* (Kolosser 1, 15-20)

Christus ist das Ebenbild des unsichtbaren Gottes, \*

der Erstgeborene vor aller Schöpfung.

Denn in ihm ist alles geschaffen, \*

was im Himmel und auf Erden ist,

das Sichtbare und das Unsichtbare \*

es seien Throne oder Herrschaften

oder Mächte oder Gewalten; \*

es ist alles durch ihn und zu ihm geschaffen.

Und er ist vor allem / und es besteht alles in ihm.\*

Und er ist das Haupt des Leibes, nämlich der Gemeinde.

Er ist der Anfang / der Erstgeborene von den Toten, \*

damit er in allem der Erste sei.

Denn es hat Gott wohlgefallen \*

dass in ihm alle Fülle wohnen sollte

und er durch ihn alles mit sich versöhnte /

es sei auf Erden oder im Himmel, \*

indem er Frieden machte durch sein Blut am Kreuz.

*oder gesungen (tzB 749)*

## **Fürbitten**

Gott, die ganze Welt wird von dir bewahrt. Du führst sie durch die Zeiten. Dein Licht scheint, um die Völker auf den Weg zu Christus zu führen. Wir sind fröhlich darüber, dass in ihm deine große Liebe zu aller Welt erschienen ist. Wir rufen dich an -

*R: Kyrie eleison.*

Besonders danken wir (heute)

- o für die weltweite Gemeinschaft unter den Christen,
- o für den Grund der Einheit der Kirche in Christus,
- o für die Verkündigung deines Wortes bis an alle Enden der Erde,
- o für allen Dienst der Liebe und für alles angenommene Leiden,
- o für jede Gelegenheit, deine Liebe mit unserem Leben zu bezeugen.

Wir rufen dich an -

*R: Kyrie eleison.*

Gott, du ewige Weisheit. Dein strahlendes Licht zog einst die Weisen an und ließ sie finden, was sie suchten. Im Licht deiner Wahrheit lernen auch wir Klarheit und Demut.

Erleuchte unsere Herzen, dass wir Not um uns erkennen und in rechter Art auf sie eingehen. Wir rufen dich an -

*R: Kyrie eleison.*

Besonders bitten wir (heute)

- o für die Regierungen und Verwaltungen in allen Völkern,
- o für Vereinigungen, Räte und Konferenzen, die der Versöhnung dienen,
- o für alle, die für Recht und Wahrheit einstehen,
- o für alle, die verarmt sind, ausgenutzt oder entmündigt werden, dass sie Beistand finden,
- o für alle, die in der weltweiten Mission predigen, lehren, heilen und helfen.

Wir rufen dich an -

*R: Kyrie eleison.(a)*

## **Vaterunser**

### **\* Schlussgebet**

Gott, du hast verkündet, dass all unser Tun nichts wert ist ohne die Liebe. Sende deinen heiligen Geist und gieße aus in unsere Herzen diese köstliche Gabe, das Band des Friedens und der Vollkommenheit; denn wer ohne Liebe bleibt, ist tot vor dir. Du aber schenke uns das Leben durch Jesus Christus, deinen Sohn, unsern Bruder und Herrn.

*(b)*

### **Segen**

Christus, vor dem die Weisen sich verneigt haben, um ihn anzubeten und ihre Gaben zu bringen, offenbare uns seine Herrlichkeit und gieße auf uns den Reichtum seiner Gnade. So sei der Segen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes mit uns allezeit. *(c)*

## **Quellen und Vorlagen**

*Soweit nicht anders angegeben sind Bibelverse wörtlich zitiert aus: Die Bibel nach der Übersetzung Martin Luthers in der revidierten Fassung von 1984, durchgesehene Ausgabe in neuer Rechtschreibung, © 1999, Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart*

*Dieses Stück kann entfallen*

a vgl. Evangelisches Tagzeitenbuch, 5. Aufl., Göttingen 2003, Nr. 181.1

b vgl. Evangelisches Tagzeitenbuch, 5. Aufl., Göttingen 2003, Nr. 159.5

c vgl. Common Worship - Times and Seasons (Ch.o.England), London 2006, S.135